



Jahresbericht 2017 Jahresprogramm 2018



HANDEL & GEWERBE WETTINGEN



EINLADUNG zur 90. ordentlichen Generalversammlung	3
Protokoll der GV 2017	4 – 6
Jahresbericht 2017	7 – 8
Jahresrückblick in Bildern	9 – 24
Bilanz	25
Erfolgsrechnung	26
Budget 2018	27
Jahresprogramm 2018	28
Porträt Markus Haas	29 – 32
Der AGV im 2018	33 – 34
Mitgliederbestand 2018	35
Ehren- und Freimitglieder	36
Führungsstruktur 2018	37 – 38
HGV Gutscheine – eine sinnvolle Sache	39

Impressum

Herausgeber	HGV Wettingen, Postfach 3126, Wettingen
Konzept und Gestaltung	Beatrix Paolini, egloff druck ag
Druck und Versand	egloff druck ag, Wettingen
Quelle Titelbild	zVg Hächler AG Bauunternehmungen, Wettingen



EINLADUNG zur 90. ordentlichen Generalversammlung

Datum **Donnerstag, 8. März 2018**
Ort Löwenscheune (Löwensaal), Kloster Wettingen

Programm

ab 18.30 Uhr Eintreffen der Gäste und Begrüssungspapéro
ab 19.15 Uhr 90. ordentliche Generalversammlung
ca. 20.15 Uhr Gastreferat Roland Kuster, Gemeindeammann
anschliessend gemeinsames Nachtessen offeriert vom HGV

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 89. Generalversammlung vom 2. März 2017
4. Jahresbericht Co-Präsidium
5. Abnahme der Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht
6. Jahresprogramm 2018
 - ordentliches Programm und Vorstellung Projekt «go for work»
 - Konsultativabstimmung zum Projekt «go for work»
7. Budget 2018 und Festsetzung Jahresbeitrag
8. Wahlen: Vorstand, Co Präsidium, Delegierter AGV und zweiter Revisor
9. Anträge
10. Verschiedenes



HGV Wettingen Generalversammlung 2017

Datum/Zeit:	Donnerstag, 2. März 2017 (19:45 bis 20:24 Uhr)
Ort:	Tägerhardsaal, Sport- und Erholungszentrum Tägerhard, Wettingen
Verfasser	Fabian Käufeler
Teilnehmer	Mitglieder HGV Wettingen
Absenzen	–

1. Begrüssung

Co-Präsident Fritz Krähenbühl, begrüsst die Anwesenden zur 89. Generalversammlung.

Speziell begrüsst werden:

- Regierungsrat, Herr Dr. Markus Dieth
- Gemeindeammann, Herr Roland Kuster
- Präsident Ortsbürger Wettingen, Herr Emil Bosshard
- Vertreter des Gemeinde- und Einwohnerrates
- zahlreiche Ehrenmitglieder
- Geschäftsleiter vom Aargauischen Gewerbeverband, Herr Peter Fröhlich
- Gäste der Gewerbevereine Würenlos, Limmattal und CityCom Baden
- Vertreter der Presse

Angemeldet haben sich 121 Mitglieder, 23 haben sich entschuldigt. Namentlich werden die Entschuldigten nicht erwähnt.

Fritz Krähenbühl stellt fest, dass die Einladung mit Traktandenliste termingerecht verschickt wurde und dass keine Anträge an die GV eingegangen sind.

Er dankt im Namen des Vorstandes für das zahlreiche Erscheinen welches nicht selbstverständlich sei.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Herr Urs Fischer (HGV Mitgliedfirma: Firma Fischer IT GRC)
- Herr Michael Merkli, (HGV Mitgliedfirma: TopFinance Consulting GmbH)

3. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der 88. GV ist in der Broschüre des Jahresbericht 2016 / Jahresprogramm 2017 abgedruckt und wird ohne Gegenstimme genehmigt und dem Verfasser verdankt.

4. Jahresbericht des Co-Präsidiums

Fritz Krähenbühl hält neben dem ordentlich abgedruckten Jahresbericht des Co-Präsidiums in der Broschüre einen eigens persönlichen Jahresrückblick über die verschiedenen Anlässe



und Veranstaltungen im Verlaufe des Vereinsjahres. Auch spricht er über den stetigen Blick eines jeden Mitgliedes nach vorn im Handels- und Gewerbeleben.

Weiter wird erwähnt, dass sich der Vorstand mit Teilen des Gemeinderates und Vertretern der Verwaltung von der Gemeinde Wettingen zweimal zum Interessenaustausch getroffen hat. Zudem befasst er sich mit der Planung und Ausarbeitung von einem neuen Informations- und Netzwerkanlass und einem möglichen Lehrlingsprojekt.

Am Schluss zieht Fritz Krähenbühl ein positives Fazit und bedankt sich im Namen des Vorstandes bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen in die geleistete Arbeit.

5. Jahresrechnung

Der Kassier Erich Meier, erläutert die Jahresrechnung 2016 welche in der Broschüre abgedruckt ist.

- Finanziell steht der HGV gut da, die Liquidität stimmt;
- Mit den finanziellen Mitteln wurde sparsam umgegangen;

Hans Peterhans verliest den Revisorenbericht und empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung anzunehmen und dem Vorstand die Decharge zu erteilen. Dies erfolgt einstimmig.

Der Kassier, Erich Meier weist alle anwesenden Mitglieder darauf hin,

den Mitgliederbeitrag auf das korrekte Vereinskonto einzuzahlen. In den letzten Jahren hatte es vermehrt fehlerhafte Transaktionen gegeben.

Der Revisor, Hans Peterhans weist den Vorstand darauf hin, dass es keinen Sinn macht das Vereinsvermögen gemäss dem aktuellen Stand stetig hoch zu halten. Er weist darauf hin, zu prüfen wie man mit weiteren, neuen und sinnvollen Aktionen den HGV und seine Interessen in der Region stärken kann.

Fritz Krähenbühl nimmt den Hinweis dankend als Auftrag für den Vorstand entgegen und bedankt sich bei den beiden Revisoren sowie dem Kassier für die geleistete Arbeit.

6. Jahresprogramm 2017

Vorstandsmitglied Oliver Zryd motiviert die Anwesenden, im 2017 die verschiedenen Anlässe und Aktivitäten des HGV zu unterstützen und hofft auf rege Teilnahme. Das vielseitige Jahresprogramm 2017 wird durch ihn detailliert vorgestellt.

7. Budget 2017 und Festsetzung des Jahresbeitrages

Erich Meier präsentiert und erläutert das vom Vorstand genehmigte Budget. Das vorliegende Budget sieht keinen Verlust vor. Das Budget wird mit unverändertem Jahresbeitrag von Fr. 250.00 + MWST, einstimmig angenommen.



8. Wahlen

Revisoren:

Der Revisor, Herr Raphael Gisi stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wird unter der Leitung vom Co-Präsidenten, Fritz Krähenbühl einstimmig wiedergewählt.

Delegierte:

Die beiden Delegierten für den Aargauischen Gewerbeverband, Herr Markus Haas und Herr Reto Würmli stellen sich ebenfalls für eine weitere Amtsperiode und werden unter der Leitung vom Co-Präsidenten, Fritz Krähenbühl in einer gemeinsamen Wahl einstimmig wiedergewählt.

Fritz Krähenbühl bedankt sich bei Raphael Gisi, Markus Haas und Reto Würmli für die bis dahin geleistete Arbeit und gratuliert zur Wiederwahl.

9. Anträge des Vorstandes

Es liegen keine Anträge vor.

10. Informationen

HGV Geschenkgutscheine:
Co-Präsident, Stefan Biedermann informiert wie auch schon anlässlich der letztjährigen Generalversammlung alle Anwesenden über die Förderung der HGV Gutscheine, wie man Sie

erwirbt, sie einsetzt und wieder von den entgegennehmenden Geschäften und Betrieben zurück eingelöst werden können. Allen Anwesenden wird ein HGV-Gutschein als «Dankeschön» zusammen mit den neuen Hinweisklebern abgegeben.

News vom AGV:

Bezirksvorsteher vom Aargauischen Gewerbeverband, Herr Flavio De Nando informiert die Anwesenden mit einer Auswahl an Twitter-Tweets vom neuen USA-Präsidenten, Donald Trump als Einstieg und zieht daraus die Schlüsse und Situationen über aktuelle Themen und die Lage im Bereich von Handel und Gewerbe im Kanton Aargau.

Auch spricht er seinen herzlichen Dank an die Handel- und Gewerbetreibenden in der Region Limmattal sowie deren regionale Vernetzung und Förderung von diversen Aktivitäten.

11. Verschiedenes

Fritz Krähenbühl hält das Schlusswort der Generalversammlung und informiert über den Ablauf des nachfolgenden Essens. Er schliesst die ordentliche GV um 20.40 Uhr.

Schluss der Veranstaltung: 20.40 Uhr



Der HGV-Vorstand beriet sich im Kalenderjahr 2017 an sieben Vorstandssitzungen. Nebst organisatorischen, administrativen Aufgaben und der Organisation der Vereinsanlässe wurde intensiv darüber beraten, mit welchen zusätzlichen Aktivitäten der HGV noch mehr Nutzen für seine Mitgliederfirmen stiften kann. Drei Themenfelder standen im Fokus des Vorstands.

- Wie kann das Gewerbe in Wetztingen optimal von den Investitionen der öffentlichen Hand profitieren? Was sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen, gibt es erfolgreiche Strategien für KMU- Betriebe in Wetztingen? Rund um diesen Themenkomplex gibt es zahlreiche offene Fragen. Wir wollen im 2018 mit zwei Anlässen das Thema fundiert beleuchten.

- Lehrlinge finden – ein Thema, das seit Jahren wichtig ist! Wir haben im Austausch mit dem Gewerbeverein Lenzburg und Umgebung uns im Detail über ein erfolgreiches Konzept informieren lassen. Im Kern geht es darum, dass Schüler gezielt «Schnuppertage» in Firmen besuchen können. Zusammen mit den Schulen organisiert der Gewerbeverein solche «Schnuppertage», welche im Rahmen einer Schulprojektwoche zum Thema Berufsbildung besucht werden können. In erster Linie geht es darum, dass Schüler einen ersten Einblick in mehrere Berufe erhalten, wobei das ganze Projekt in enger Zusammenarbeit mit den Schulen realisiert wird. Eine wichtige Grundvoraussetzung ist der Wille der Firmen, ihre Türe zu öffnen.

An der Generalversammlung werden wir darüber berichten und eine Konsultativabstimmung durchführen, um zu erfahren, ob ein solches Projekt auf Interesse stösst. Beachten Sie bitte dazu auch die Beilage AGV Sonderdruck.

- Wie kann der HGV den Einsatz und den Nutzen der HGV- Gutscheine weiter fördern? Der heutige Zustand ist nicht befriedigend, weil HGV Gutscheine immer mal wieder als Zahlungsmittel von den Geschäften nicht akzeptiert werden oder das Verkaufspersonal in den Geschäften nicht orientiert ist. Das führt dazu, dass sich Konsumentinnen und Konsumenten schlecht bedient fühlen und HGV-Gutscheine wenig Freude bereiten. Die Mitgliederfirmen wurden anlässlich der letzten GV bereits informiert und zahlreiche Firmen haben auch schon die HGV-Gutschein-Kleber an gut sichtbaren Orten angebracht, damit der Konsument sofort erkennen kann, ob die Gutscheine akzeptiert werden oder nicht.

Diese zusätzlichen Aktivitäten werden im 2018 das Budget belasten. Damit tragen wir aber auch einem Votum an der letzten Generalversammlung Rechnung, das Vereinsvermögen nicht weiter anwachsen zu lassen, sondern sinnvoll zu investieren.

Alle im 2017 geplanten Anlässe konnten planmässig stattfinden. Nachdem in den letzten Jahren der Damenanlass mangels Teilnehmerinnen nicht immer stattgefunden hat, war der diesjährige Anlass ein grosser Erfolg. Dafür war für



einmal der traditionelle Herrenabend mit knapp über 40 Teilnehmenden nicht so gut besucht wie in den letzten Jahren.

Wer während dem Jahr Anliegen an den Vorstand hat, ist immer willkommen, diese mit uns zu besprechen. In der Regel trifft sich der Vorstand immer donnerstags um 9 Uhr im Kafi Spatz zu einem kurzen Austausch oder man kann uns gerne an jedem Anlass ansprechen.

Zwei aktive HGV-Mitglieder wurden neu in politische Ämter gewählt: Markus Haas in den Gemeinderat und Fabian Käufeler in den Einwohnerrat. Wir gratulieren herzlich zur ehrenvollen Wahl!

Der Vorstand und das Co-Präsidium stellen sich an der nächsten Generalversammlung der Wiederwahl für drei Jahre. Die Arbeit für den HGV Wettlingen bereitet viel Freude. An dieser Stelle bedanken wir uns für das geschenkte Vertrauen, den guten Kontakt und die zahlreiche Teilnahme an den HGV-Vereinsanlässen.

Das Co-Präsidium

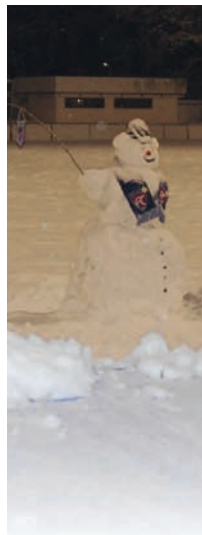
Denise Zumsteg

Fritz Krähenbühl

Stefan Biedermann



Januar 2017 Neujahrspäero





Jahresrückblick in Bildern

März 2017 Generalversammlung





März 2017 Generalversammlung





Jahresrückblick in Bildern

April 2017 Mitglieder stellen sich vor



Mario Rimann[®]
CHOCOLATIER





Juni 2017 Motorradausflug





Juni 2017 City Lunch





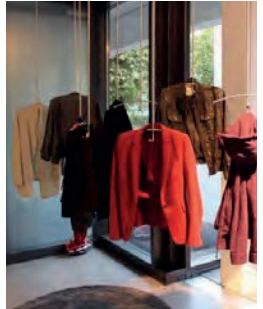
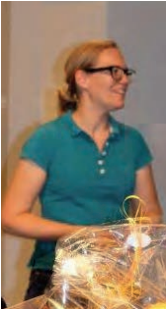
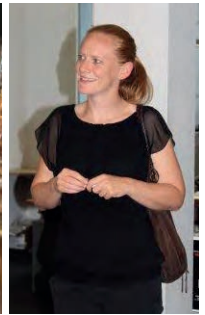
Juni 2017 City Lunch





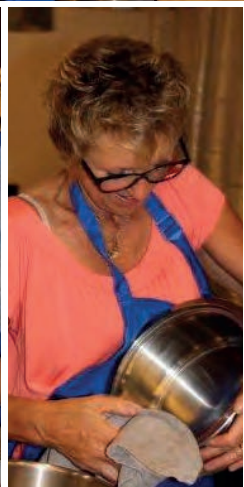
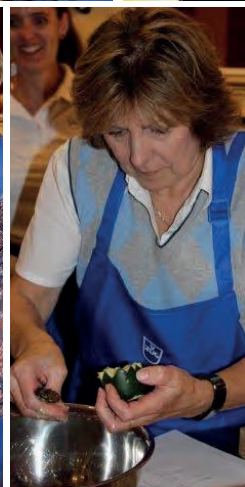
Jahresrückblick in Bildern

Oktober 2017 Damenanlass





Oktober 2017 Damenanlass





Jahresrückblick in Bildern

September 2017 Wirtschaftsapéro





September 2017 Wirtschaftsapéro





Oktober 2017 Kegelabend





Oktober 2017 Kegelabend





November 2017 Herrenabend





November 2017 Herrenabend



Dezember 2017 offener Sonntag





Bilanz per 31. Dezember 2017

	Aktiv	Passiv
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
NAB Wettingen KK 405396-11	63'284.74	
RB Wettingen 35763.13	32'156.20	
RB Wettingen		
Mitgliedersparkonto 35763.33	7'650.45	
NAB Wettingen Sparkonto 405396-10	31'067.18	
RB Wettingen 35763.39		
Geschenkgutscheine	35'781.15	
NAB Wettingen KK 405396-11-5		
Offener Sonntag	1'444.82	
Wertschriften	500.00	
Debitor VST	49.57	
Aktive Abgrenzungsposten	4'500.00	
Umlaufvermögen	176'434.11	
<hr/>		
AKTIVEN	176'434.11	
<hr/>		
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Geschenk-Gutscheine		48'420.20
Passive Abgrenzungsposten		19'726.61
Fremdkapital		68'146.81
Eigenkapital		
Kapital HGV		117'592.13
Gewinnvortrag		0.00
Verlust		-9'304.83
Eigenkapital		108'287.30
<hr/>		
PASSIVEN		176'434.11
<hr/>		



Erfolgsrechnung vom 1.1.2017 bis 31.12.2017

		Aufwand	Ertrag
ERTRAG			
Mitgliederbeiträge			60'750.00
Einnahmen offener Sonntag			12'906.70
Zinsen			9.02
Diverse Einnahmen			2'166.85
			<hr/>
	ERTRAG		75'832.5
			<hr/>
AUFWAND			
Personalaufwand	Entschädigungen	3'500.00	
	Vorstand/Delegation	192.20	
	Personalaufwand	3'692.20	
Unterhalt, Reparatur, Ersatz	Bankzinsen inkl. Spesen	330.46	
	Unterhalt, Reparatur, Ersatz	330.46	
Versicherungsprämien, Abgaben	Aargauischer Gewerbeverband	12'700.00	
	Versicherungsprämien, Abgaben	12'700.00	
Büro und Verwaltungsaufwand	Verwaltungskosten	1'369.20	
	Büro und Verwaltungsaufwand	1'369.20	
Werbung	Herrenabend	1'731.25	
	Generalversammlung	14'146.85	
	Werbung	21'923.34	
	Aufwand Offener Sonntag	24'155.10	
	Werbung	61'956.54	
Sonstige Betriebsaufwendungen	Weihnachtsbeleuchtung	4'000.00	
	Neuzuzügermailing	974.40	
	Steuern	114.60	
	Sonstige Betriebsaufwendungen	5'089.00	
			<hr/>
	AUFWAND	85'137.40	
			<hr/>
	Verlust		-9'304.83
			<hr/>



Budget HGV Wettingen 2018

Einnahmen	Mitgliederbeiträge	60'250.00
<hr/>		
Ausgaben	Beiträge AGV	12'300.00
	Generalversammlung	12'000.00
	Herrenabend, Töffausflug, Kegelabend	3'000.00
	Offener Sonntag	10'000.00
	Damenausflug	1'000.00
	Schule trifft Wirtschaft	5'000.00
	Auftragsvergabe Gemeinde	5'000.00
	Werbung	11'000.00
	Vorstand	3'500.00
	Verwaltungskosten	2'700.00
	Gebühren	350.00
	Steuern	200.00
<hr/>		
	Verlust	5'800.00

Jahresprogramm 2018



25. April 2018	Mitglieder stellen sich vor	Gastgeber Mövenpick Schweiz AG Wettingen
26. April 2018	Delegiertenversammlung AGV	
31. Mai 2018	Motorradausflug	
7. Juni 2018	City-Luch mit CityCom	Baden
September 2018 genaues Datum wird später bekannt gegeben	Vortrag lic. iur. Christian Munz (Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Bau und Immobilienrecht) Voser Rechtsanwälte Vortragsthema: Submission	
27. September 2018	Damenabend	LägereBräu, Wettingen
17. Oktober 2018	Kegelabend	Hotel Zwysighof, Wettingen
18. Oktober 2018	Delegiertenversammlung AGV	
1. November 2018	Herrenabend	Forsthaus Muntel, Wettingen
13. November 2018	Wirtschaftsapéro HGV/NAB	Arwo, Wettingen
2. Dezember 2018	Offener Sonntag	Landstrasse, Wettingen

Aussicht 2019

8. Januar 2019	Neujahrsapéro	
7. März 2019	Generalversammlung HGV	

Aktuelle Hinweise auf die Veranstaltungen finden Sie auch immer auf der HGV Website: www.hgvw.ch



„Das Gewerbe liegt mir am Herzen“

Markus Haas bleibt auch als Gemeinderat im HGV aktiv. Und er will sich dafür einsetzen, dass Arbeitsplätze nach Wettingen kommen. Wie er das macht, verrät er im Interview mit Melanie Bär.

Wie fühlt es sich an als neuer Gemeinderat?

Ich werde auf der Strasse vermehrt angesprochen – auch von Leuten, die mich vorher nicht gegrüsst haben. Daran muss ich mich noch gewöhnen. Ich bin nicht der Typ, der gerne Krawatte trägt und zuvorderst stehen muss, sondern eher der Handwerker im Hintergrund.

Als Gemeinderat werden Sie nun aber künftig auch vorne im Rampenlicht stehen müssen.

Es ist nicht so, dass ich Mühe habe, vor Leute zu stehen. Und ich werde als Ressortvorsteher Soziales den Sozialen Diensten ein Gesicht geben und hinstehen, damit die Mitarbeiter in Ruhe arbeiten können. Aber ich bin ein Teamplayer und ich brauche es nicht, dass mein Name zuvorderst steht.

Für die 7 Gemeinderatssitze bewarben sich 10 Kandidaten. Die FDP war bis vor kurzem mit nur einer Person vertreten.

Haben Sie damit gerechnet, gewählt zu werden und den zweiten FDP-Sitz verteidigen zu können?

Nein, für mich war es eine Riesenüberraschung und eine Riesenfreude. Ich habe andere als Favoriten gesehen und mich auf einen zweiten Wahlgang eingestellt. Aber Gemeinderatswahlen sind unberechenbar und Persönlichkeitswahlen.

Kommt Ihnen die Wahl denn überhaupt gelegen, wenn Sie ja gar nicht damit gerechnet haben?



Ja, es ist nur Freude. Und auch wenn ich nicht damit gerechnet habe, bin ich darauf vorbereitet gewesen und habe es vorher mit meiner Familie und im Geschäft angeschaut. Die neue Herausforderung kommt zur richtigen Zeit. In den letzten paar Jahren hat sich im Verkauf sehr viel gewandelt. Aufgrund von Deutschlandeinkäufen kämpfen wir mit Einsatzeinbussen. Vor allem aber die im Internet getätigten Einkäufe graben uns viel Umsatz ab. Wir haben unser Geschäft deshalb aufs Minimum heruntergefahren und arbeiten nur noch zu dritt. Weil wir praktisch keine Laufkundschaft mehr haben, brauchen wir auch keine grosse Ausstellungsfläche. Wir haben einen Teil der Räumlichkeiten untervermietet, das gibt uns die nötige Luft. So wie wir nun aufgebaut sind, geht es gut und ich habe Kapazität fürs Gemeinderatsamt.



Portrait Markus Haas

Bereits vor Antritt hagelte es Kritik, weil Sie im Oktober bei der Abstimmung im Einwohnerrat ohne Gegenvotum der Steuerfusserhöhung zugestimmt haben, obwohl Sie im Vorfeld öffentlich gesagt haben, dass für Sie eine Steuerfusserhöhung die letzte Option sei, die generell vermieden werden sollte. War das ein leeres Wahlversprechen?

Nein, ich stehe nach wie vor zu meinem Wort. Bei der Abstimmung im Einwohnerrat habe ich die Fraktionsmeinung vertreten. Die muss nicht immer mit der Meinung von jedem Fraktionsmitglied übereinstimmen. Die Steuerfusserhöhung wurde in der Fraktion intensiv diskutiert. Das Resultat war ziemlich einstimmig gewesen (Haas betont das Wort ziemlich, Anm. d. Red.). Ich hätte mich auch für die Sitzung abmelden könne, so wie es andere taten. Aber das mache ich nicht. Ich wurde gewählt, um eine Meinung abzugeben.

Es wird ja auch im Gemeinderat so sein, dass Sie manchmal die Meinung des

Gesamtgemeinderates vertreten müssen – auch wenn das nicht Ihre eigene ist. Können Sie Ihre Anliegen und die Ihrer Wähler, weswegen Sie vielleicht auch gewählt wurden, als Gemeinderat denn überhaupt vertreten?

Ich werde diese Anliegen einbringen. Ich bin Unternehmer. Das Gewerbe liegt mir am Herzen. Ich habe im Wahlkampf gesagt, dass ich fürs Gewerbe schauen werde. Ich werde mich dafür einsetzen, dass Arbeitsplätze nach Wettingen kommen. Damit meine ich nicht das produktive Gewerbe, das geht aufgrund der knappen Landfläche nicht. Aber Gewerbe im digitalen Bereich, Richtung Informatik.

Wie schwierig wird es sein, diese Anliegen im Gemeinderat vertreten zu können?

Klar, ohne Mehrheit geht es auch im Gemeinderat nicht. Doch ich gehe davon aus, dass wir einen sehr gewerbefreundlichen Gemeinderat haben, und bin überzeugt davon, dass ich einiges fürs





Portrait Markus Haas

Gewerbe bewirken kann. Auch wenn ich keine Wunder vollbringen kann. Leider.

Was konkret?

Ich weiss, dass es beispielsweise im Bahnhofareal zwei, drei Firmen gibt, die neue Lokaltäten suchen. Diese Gewerbetreibenden muss der Gemeinderat besuchen und nicht nur mit ihnen reden, sondern aktiv Lösungen suchen und ihnen Liegenschaften vermitteln. Das ist Chefsache. Also Sache des Gemeindeamanns und des Gemeinderats, der fürs Gewerbe da ist. Ich will dabei sein.

Das hat seinerzeit schon Gemeindeamann Markus Dieth zusammen mit der Leiterin Standortförderung gemacht, die ja beide nicht mehr da sind. Die Stelle der Standortförderin wurde vom Einwohnerrat sogar gekürzt und nur noch teilweise ersetzt ...

In Wettingen gibt es kein Bauland und fast kein Gewerbeland mehr. Wettingen verkauft sich fast von alleine, daher war es schwierig, die Kosten für eine Standortförderung zu begründen.

Doch Sie sagen, dass es diesen Kontakt zu den Firmen braucht. Sie wollen es sogar selber, zusammen mit dem Gemeindeamann, an die Hand nehmen, anstatt es an eine Standortförderung oder an eine andere Stabsstelle zu delegieren. Doch Ihr Ressort ist das Soziale und nicht das Gewerbe ...

Doch ich bin Mitglied des Handels- und Gewerbevereins Wettingen (HGV Wettingen, Anm. d. Red.) und Delegierter im Aargauischen Gewerbeverein. Ich werde mich als Gemeinderat nach wie vor fürs Gewerbe einsetzen. Das ist eine

Herzensangelegenheit. Deshalb werde ich auch trotz neuem Gemeinderatsamt in den Gewerbevereinen aktiv bleiben.

Mit sozialen Themen hatten Sie bisher hingegen wenig zu tun. Nun übernehmen Sie im Gemeinderat das Ressort Soziales. War das Ihr Wunsch?

Ich habe es mir gewünscht, war mir aber auch bewusst, dass es wohl das einzige Ressort sein wird, das zu haben ist. Aber ich verspreche hoch und heilig: Es war kein Müssen, auch wenn das einige erstaunt. Um mir ein Grundwissen anzueignen, besuche ich beim Kanton einen Grundkurs über den Sozialbereich. Ich glaube, es tut der Abteilung gut, einen Unternehmer als Ressortvorsteher zu bekommen. Ich sehe die Dinge aus einem komplett anderen Blickwinkel und kann dadurch sicher etwas bewirken. Und ich freue mich wirklich auf das neue Thema, weil ich gerne Herausforderungen habe. Es ist ein sehr schwieriges Ressort, mit dem man nach aussen nicht punkten kann. Es kostet Geld, weil es Leute in Not unterstützt. Das Sozialamt ist ein Thema, das man nicht gerne anspricht.

Im Ressort Soziales war es in den vergangenen Jahren unruhig und viele Angestellten kündigten ...

Es braucht eine gute Führung. Ich werde mir äusserst Mühe geben, auch mal in der Kaffeepause dort zu sein und allen Grüezi zu sagen – nicht nur in der Chefetage. Ich bin überzeugt, dass wir das hinkriegen. Es wird ein bisschen Zeit brauchen: Ein paar Jahre, bis das Wettiniger Sozialamt zum Leuchtturm wird, und ein bisschen weniger lange, bis es wieder gut dasteht. Es wurde schon einiges er-



reicht, wir hatten in den letzten Monaten faktisch keine Kündigungen mehr. Mit der Umverteilung der Kosten vom Kanton auf die Gemeinden gibt es zusätzliche Herausforderungen. Wir wissen nicht genau, was finanziell auf uns zukommt.

Was für eine Art von Führung braucht es Ihrer Meinung nach?

Heute werden keine mutigen Entscheide getroffen, weil der Mut fehlt, vorwärts zu gehen. Stattdessen wird boykottiert. Wir müssen wieder gute Kompromisse finden. Die Stellenaufstockung bei den Sozialen Diensten ist ein gutes Beispiel. Da wurde endlich wieder mal miteinander geredet.

Der zurückgetretene Gemeinderat Daniel Huser hat in seiner Amtszeit mit seinem Unternehmen keine Offerten für öffentliche Ausschreibungen gemacht und so auf viele Aufträge verzichtet. Sie haben auch ein eigenes Unternehmen. Werden Sie das auch so handhaben?

Ein verschwindend kleiner Teil meiner Geschäftsaufträge stammt von der

Gemeinde und es geht lediglich um ein paar hundert Franken. Das ist nicht vergleichbar mit den Aufträgen im Hochbau, wo es sich beispielsweise um Schulhaussanierungen handelt, bei denen es um Riesensummen geht. Ich sehe das deshalb nicht so eng.

Wo trifft man Sie privat?

Ich fahre viel mit meiner Frau in die Berge, um zu laufen. Und jeden Sonntag machen wir eine Walkingtour ins Eigi.

Zur Person: Markus Haas ist in Wettlingen aufgewachsen, seit 7 Jahren im Einwohnerrat und seit 8 Jahren in der FDP tätig. Er war 20 Jahre lang aktiver Feuerwehrmann und ist seit seiner Jugendzeit Mitglied der Samariter und war als Samariterlehrer tätig. Der 52-Jährige ist verheiratet, hat 2 erwachsene Kinder und ist gelernter Innendekorateur. Zusammen mit seiner Frau führt er das Familienunternehmen Peter AG in dritter Generation.



Von der Digitalisierung/Industrie 4.0 zur Dorf- und Stadtkernentwicklung

Chance für Bezirk Baden nutzen

Der Aargauische Gewerbeverband (AGV) ist die Interessenvertretung für die KMUs im Kanton Aargau, welcher als Dachorganisation von über 70 Gewerbevereinen und über 40 Berufsverbänden mit ca. 12'000 Mitgliedern ein weiträumiges Beziehungsnetz in Politik und Wirtschaft pflegt. Als grösster aargauischer KMU-Dachverband befasste sich der Aargauische Gewerbeverband im vergangenen Jahr insbesondere mit der Berufsbildung, der Reform Altersvorsorge 2020 sowie dem Finanzhaushalt des Kantons Aargau.

Der Bezirk Baden zeichnet sich als Entwicklungsmotor aus und ist die bedeutendste und dynamischste Wirtschaftsregion im Kanton Aargau mit hervorragenden Verbindungen ins Limmattal und das Wirtschaftszentrum Zürich. Zwei der drei Kategoriensieger des Aargauer Unternehmenspreises 2017 (AKB und AGV) stammen aus dem Bezirk Baden: LägereBräu aus Wettlingen und die Publicare AG aus Oberrohrdorf. Ein voller Erfolg war auch die Aargauer Berufsschau «AB 17», die zum zweiten Mal im Tägi Wettlingen stattgefunden hat. Weitere Highlights waren die verschiedenen Gewerbeausstellungen in der Region sowie die vielen Aktivitäten der Gewerbevereine. Herzlichen Dank allen Vorständen, die sich engagieren und sich für ihre Mitglieder und das Unternehmertum einsetzen! Die Krise im Energiebereich mit der

Konsequenz des Stellenabbaus wirft allerdings seine Schatten in die wirtschaftsstärkste Region unseres Kantons. Zudem schreitet die Digitalisierung voran und verändert laufend unseren Alltag, sowohl im beruflichen wie auch privaten Umfeld. Einkaufsgewohnheiten verändern sich, neue Geschäftsmodelle entstehen, Anforderungen an den Job verändern sich – und die Regulierungen bleiben. So kommt es, wie es kommen muss: Traditionelle bzw. stationäre KMUs kämpfen mit ungleich langen Spiessen gegen digitale Plattformen (Unternehmen). Und mit der Nähe zum Ausland spüren wir diese Umstände im Bezirk Baden besonders. Die Dörfer und die Städte kämpfen mit Leerbeständen ihrer Laden- und Gewerbeflächen.

Stationär und Digital kombinieren

Interessant ist der aktuelle Gegentrend der grossen Onlineanbieter, stationäre und digitale Angebote zu kombinieren. Dieser Trend ist erfreulich und lässt hoffen, dass Ladengeschäfte in der Zukunft weiterhin oder wieder erfolgreich sein können. Ein wichtiger Grundstein für die künftige Entwicklung ist jedoch, die Ausrichtung der eigenen Strategie auf die Zielkunden mit dem für sie richtigen und persönlichen Angebot. Eine Revitalisierung der Ladenstrassen, Lockerung bzw. Flexibilisierung von Regulierungen sowie eine geschickte Standortvermarktung im Bezirk Baden könnten qualitativ gute Geschäfte,



Der AGV im 2018

die dann wiederum qualitativ gute Geschäfte anziehen, unterstützen. Mit vitalen und gut funktionierenden Läden profitieren auch die «Gewerbler» von Aufträgen. Ideen sind gefragt, z.B.: «Click&Collect»-Päckli-Annahmestelle für Nachbarn und Kunden, Engagement für nachbarschaftliche und soziale Projekte in der Stadt, Treffpunkt für Kunden um sich zu vernetzen, etc.

AGV-Motto 2018: Dorf- und Stadtkernentwicklung

Das Jahresmotto 2017 des Aargauischen Gewerbeverbandes war «Digitalisierung/Industrie 4.0». Im 2018 steht nun das Motto «Dorf- und Stadtkernentwicklung» im Zentrum. Zudem sind auch die Vorbereitungen für die 125-Feier des Aargauischen Gewerbeverbandes im 2019 angelaufen. Weitere Themen, die dieses Jahr anstehen:

- Abstimmungen im Frühling: Am 4. März 2018 stimmen wir auf eidgenössischer Ebene unter anderem über die «No-Billag»-Initiative (AGV-Vorstand 2:1 für Ablehnung) und die Finanzordnung 2021 ab (Zustimmung AGV-Vorstand). Auf kantonaler Ebene stimmen wir über die Revision des Stipendiengesetzes ab. Der Vorstand des Aargauischen Gewerbeverbandes (AGV) unterstützt die Vorlage einstimmig.
- Berufsbildungstag am 6. März 2018 im Gemeindesaal Buchs
- Submissionsveranstaltung am 28. März 2018 in der Aula Lenzburg
- Gewerbeausstellung WÜGA vom 12. bis 15. April 2018 in Würenlingen

- Frühlings-Delegiertenversammlung und Aargauer Unternehmerpreis 2018 am 26. April 2018.
- Schule trifft Wirtschaft zu Beginn des neuen Schuljahres 2018/19
- Herbst-Delegiertenversammlung am 18. Oktober 2018

Die Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage www.agv.ch und in der Verbandszeitung «Aargauer Wirtschaft».

Aus Risiken können auch Chancen entstehen. Damit der Werkplatz der Region Baden künftig konkurrenzfähig bleiben kann, sollen wirtschaftspolitische regionale und kommunale Interessen gewinnbringend vereint werden. Daran arbeiten Baden Regio, die AIHK und der AGV Bezirk Baden gemeinsam in verschiedenen Projekten, um verbesserte politische Rahmenbedingungen zu erwirken. Als Bezirksdelegierter im AGV-Vorstand bin ich jedoch darauf angewiesen, dass die Vereine im Bezirk Baden ihre Anliegen, Bedürfnisse und Anregungen über mich direkt in den Kantonalvorstand einbringen. Nur so können wir unsere Gewerbevereine und damit unsere Mitglieder optimal unterstützen.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und gute Geschäfte!

Flavio De Nando
AGV Vorstand
Bezirksvertreter Baden



Mitgliederbestand per 1. Januar 2018

Aktuelle Mitglieder	241
Ehrenmitglieder	9
Freimitglied	1

Im Verlauf des Jahres 2017 sind folgende Mitglieder eingetreten:

P. Graf Kafferösterei AG
TZ Consulting GmbH
Brügger Raphael
Rent a person AG
Junior Chamber International
Immotip AG
Swiss Cross Sticks Original

Im Verlauf des Jahres 2017 sind folgende Mitglieder ausgetreten:

Bühler Maler + Gipser
Büro Bopp
Egloff Architektur GmbH
Metzgerei Felchlin
Frey Cheminéebau
Graf Immobilien AG
Mobile Heaven AG
Scarpe di Gioia
NaUnd!
Altenburg-Garage AG
Street One Store
Odermatt Hanspeter
AZU Consulting
Wirba AG
Stefan Meier + Partner GmbH
C&C Team Wettingen
Kontiki Reisen
Iwatec
Deko & Co
Umbricht Logistik



HGV Ehren- und Freimitglieder

HGV-Ehrenmitglieder

Werner	Greutert	Mühlbergweg 2	5400 Baden
Karl	Gruber	Edelweisstrasse 3	5430 Wettingen
Ernst	Häusermann	Lägerstrasse 2	5430 Wettingen
Magnus	Küng	Roggenstrasse 11	5430 Wettingen
Josef	Meier	Seminarstrasse 99	5430 Wettingen
Urs	Meister	Hiltbergstrasse 35	5422 Fislisbach
Hansjörg	Strebel	Landstrasse 90	5430 Wettingen
Urs	Tobler	Kapellenweg 14	5430 Wettingen
Jürg	Würmli	Herrenbergweg 10a	5430 Wettingen

HGV-Freimitglieder

Rony	Brunner	Sulzbergstrasse 9	5430 Wettingen
------	---------	-------------------	----------------



Führungsstruktur 2018

Co Präsidium

Denise	Zumsteg*	Physioflex AG	056 426 20 80
Fritz	Krähenbühl*	Willi Egloff AG	056 437 18 00
Stefan	Biedermann*	Verlag Limmatwelle	079 278 50 50

Vorstand

Fabian	Käufeler*	Käufeler AG	056 437 39 77	
Marcel	Leuzinger*	Giuliani AG	056 438 00 70	
Erich	Meier	Kassier	Raiffelsen	056 266 57 65
Oliver	Zryd*	Hächler AG	Plattenbeläge	056 438 05 22

*vorbehältlich der Wahl an der GV 2018



Von links nach rechts: Stefan Biedermann, Erich Meier, Oliver Zryd, Fritz Krähenbühl, Fabian Käufeler, Marcel Leuzinger, Denise Zumsteg



Führungsstruktur 2018

Delegierte AGV

Marcel	Leuzinger*	056 438 00 70
Markus	Haas	056 437 07 70
Reto	Würmli	056 437 90 70

*vorbehältlich der Wahl an der GV 2018

Delegierter Bezirksgewerbevereine AGV

Flavio	de Nando	056 430 03 87
--------	----------	---------------

Direktdelegierter Vorstand AGV

Roland	Kuster	056 437 71 11
--------	--------	---------------

Revisoren

Raphael	Gisi	056 437 66 14
2. Revisor	vakant	wird der GV 2018 vorgeschlagen

Vereinsadresse

Handel- und Gewerbeverein Wettingen
Postfach 3126
5430 Wettingen
info@hgvw.ch
praesidium@hgvw.ch

HGV Gutscheine – eine sinnvolle Sache



Die Kaufkraft in der Gemeinde behalten und damit einen Beitrag leisten, dass Firmen und Arbeitsplätze eine Zukunft haben. Wer HGV Gutscheine verschenkt oder als Zahlungsmittel nutzt tut Gutes!

- Alle HGV Mitglieder akzeptieren HGV Gutscheine als Zahlungsmittel
- Alle notwendigen Informationen sind auf der Homepage www.hgvw.ch zusammengestellt.

Gut zu wissen:

- Die Gutscheine sind für die Firmen kommissionsfrei und können einfach wieder in Bargeld umgetauscht werden.

Wenn alle HGV Mitglieder den Einsatz der Gutscheine unterstützen, ist das gelebte Solidarität in der Gemeinde.

«Wettige hät alles» – tragen wir Sorge, dass das auch in Zukunft so bleibt.





Wetttige hätt alles!

Das ideale Geschenk zur Geschäftseröffnung,
Geburtstageseinladung, Hochzeit, Party oder Geburt usw.



erhältlich bei unseren
HGV-VERKAUFSSTELLEN

- Aargauische Kantonalbank, Wettingen
- Physioflex, Wettingen
- Raiffeisenbank Lägern-Baregg, Wettingen

Einlösbar bei allen Mitgliedern des HGV Wettingen.